

<b>Stiftung für das sorbische Volk Stiftungsrat</b>
---

**B e s c h l u s s p r o t o k o l l**  
der 68. Sitzung des Stiftungsrates am 22. November 2016 in Potsdam

**Beschluss Nr. 494:**

Der Stiftungsrat stimmt der geänderten Tagesordnung zu.

**Beschluss Nr. 495:**

Der Stiftungsrat beschließt das Protokoll der Sitzung des Stiftungsrates vom 12. April 2016.

**Beschluss Nr. 496:**

Der Stiftungsrat beschließt das Protokoll der Sitzung des Stiftungsrates vom 21. April 2016.

**Beschluss Nr. 497:**

Der Stiftungsrat wählt Frau Susann Schenk zur Vorsitzenden des Stiftungsrates der Stiftung für das sorbische Volk als Nachfolgerin von Herrn Jan Budar in der 7. Legislaturperiode (2015–2019).

**Beschluss Nr. 498:**

Der Stiftungsrat nimmt den Bericht über den Stand der Umsetzung der Empfehlungen des Wissenschaftsrates im Sorbischen Institut vom 30. Oktober 2016 zur Kenntnis.

**Beschluss Nr. 499:**

Der Stiftungsrat gibt den Zukunftsplan 2020 der Domowina-Verlag GmbH vom August 2016 in die Bearbeitung zurück.

**Beschluss Nr. 500:**

Der Stiftungsrat nimmt die konzeptionellen Überlegungen zur Fortführung der SNE GmbH vom 27. September 2016 zur Kenntnis und vertagt den Beschluss zur Ausschreibung einer Intendanz auf die Frühjahrssitzung 2017.

### **Beschluss Nr. 501:**

Der Stiftungsrat beauftragt den Direktor,

- die Realisierbarkeit der in der Machbarkeitsstudie des Architekturbüros Schaufel vorgestellten Planungsvarianten zu prüfen,
- in Absprache mit dem Sorbischen Institut und den anderen geförderten sorbischen Institutionen den zukünftigen Gesamtplatzbedarf für physische Archivierung zu erfassen,
- auf dieser Grundlage Alternativen unter Einbeziehung anderer Grundstücke und Immobilien zu prüfen.

### **Beschluss Nr. 502:**

Der Stiftungsrat vertagt den Beschluss zur Änderung der Satzung der Stiftung für das sorbische Volk auf die Frühjahrssitzung 2017.

### **Beschluss Nr. 503:**

Der Stiftungsrat nimmt die Aufschlüsselung der Unterbringungskosten der Schüler in den Internaten Bautzen und Cottbus zur Kenntnis. Der Stiftungsdirektor wird beauftragt, erneut an das Sächsische Staatsministerium für Kultus mit der Bitte um Übernahme der Sonderkosten am Sorbischen Gymnasium Bautzen, die diesem aus der Zweisprachigkeit erwachsen, heranzutreten sowie den Landkreis Bautzen als Träger um erneuten Antrag auf einen entsprechenden Internatskostenzuschuss zu bitten. Dem Stiftungsrat ist hierzu in der Herbstsitzung 2017 zu berichten.

### **Beschluss Nr. 504:**

Der Stiftungsrat beschließt die ausnahmsweise Förderung der Stelle „Kulturmanagement der Niedersorbischen Kultur“ in der KULa in Cottbus entsprechend Beschluss Nr. 493 vom 21. April 2016 auch im Jahr 2017 vorbehaltlich des Beschlusses zum Haushaltsplan 2017.

### **Beschluss Nr. 505:**

Dem Antrag des Sorbischen Instituts e.V. auf Gewährung einer Zuwendung für ein zusätzliches Forschungsprojekt kann nicht entsprochen werden.

### **Beschluss Nr. 506:**

Der Stiftungsrat nimmt die mittelfristige Finanzplanung des Gesamthaushaltes bis zum Jahr 2021 in der Fassung vom 2. November 2016 zur Kenntnis. Der Direktor wird beauftragt, die ausgewiesenen Defizite in 2019 und 2020 auf die Jahre 2018 bis 2020 zu verteilen und im Rahmen der Haushaltsverhandlungen 2018ff mit den Einrichtungen unter Berücksichtigung der Eckwerte des Dritten Finanzierungsabkommens bis 2020 ausgeglichene Haushaltspläne zu verhandeln.

**Beschluss Nr. 507:**

Der Stiftungsrat beschließt die Haushaltssatzung, die Bewirtschaftungsbefugnisse und den Haushaltsplan der Stiftung für das sorbische Volk für das Jahr 2017 in der Fassung vom 22. November 2016. Der Beschluss gilt vorbehaltlich der Verabschiedung der Haushaltsgesetze der Zuwendungsgeber für 2017.

Der Stiftungsrat beschließt die Bewirtschaftungsgrundsätze für die institutionellen Zuwendungsempfänger der Stiftung in der Fassung vom 22. November 2016.

**Beschluss Nr. 508:**

Der Stiftungsrat vertagt die Entlastung des Beirats der Domowina-Verlag GmbH auf die Frühjahrssitzung 2017.

**Beschluss Nr. 509:**

Der Stand der Finanzierung der neuen Ständigen Ausstellung im Wendischen Museum in Cottbus wird zur Kenntnis genommen.

Schenk  
Vorsitzende des Stiftungsrates

Schiemann  
Protokollantin